

Lektüre:

Immanuel KANT, Grundlegung zur Metaphysik der Sitten (Reclam)

I) Pflicht, Maxime, Imperativ, Praktisches Gesetz (S. 20 – 53)

- a) Lesen Sie den Textauszug auf den **Seiten 20 – 27** und arbeiten Sie heraus, wie Kant den Begriff „Pflicht“ definiert! Erläutern Sie dabei den Begriff „Maxime“! (Vgl. S. 27 oben: „meine Maxime solle ein allgemeines Gesetz werden.“)
- c) Lesen Sie den Textauszug auf den **S. 27 – 28** und fassen Sie das Beispiel zusammen!
- d) Lesen Sie den Textauszug auf den **Seiten 41 – 53** und arbeiten Sie heraus, wie Kant den „hypothetischen“ vom „kategorischen“ Imperativ unterscheidet.
- e) Erklären Sie den Zusammenhang zwischen einer „Maxime“ und dem kategorischen Imperativ als praktisches Gesetz! Erläutern Sie dabei die erste Formulierung des kategorischen Imperativs. (S.52)
- f) Lesen Sie den Textauszug auf den **Seiten 53 – 56** und fassen Sie die vier Beispiele von Kant zusammen!